

## News

Meldung

### V8STAR 2002, 9. Lauf Nürburgring, Vorschau

19.09.2002 10:30 Uhr

>Kein Rennen wie jedes andere<

Niederzissen. Für die meisten deutschen Motorsportler ist der Nürburgring einfach nur jene Strecke, auf der sie im Laufe ihrer Karriere die meisten Rennen gefahren sind. Die Mitglieder des Galeria Kaufhof-Teams Zakspeed verbinden mit der Piste in der Eifel, auf der am Samstag der neunte Lauf zur V8STAR stattfindet, dagegen allesamt besondere Erlebnisse.

Das eine ist ohne das andere kaum denkbar. Am Nürburgring begegnet einem Zakspeed auf Schritt und Tritt. Sei es am Eingang der "Erlebniswelt", wo ein alter Zakspeed-Formel 1 in der Auslage steht, im geschichtsträchtigen Alten Fahrerlager, hinter dessen historischen Boxen sich die Zakspeed-Rennfahrerschule - die erste ihrer Art in Deutschland übrigens - angesiedelt hat oder in der Zakspeed-Lounge oberhalb der Boxengasse, in der die Geschichte des Rennteams die Moderne trifft. Zakspeed und der Nürburgring bilden fast schon eine untrennbare Einheit.



Mit über 100 Gästen vom Hauptsponsor Galeria Kaufhof, der in diesem Jahr zu Zakspeed gestoßen ist, hat das Team aus Niederzissen in der Eifel am Samstag noch einen zusätzlichen Motivationsfaktor. "Wir können zwar den Fahrertitel nicht mehr holen", weiß Zakowski, "aber wir kämpfen immer noch um die Teamwertung und den Titel für die schnellsten Boxenstopps. Und wir wollen auf heimischem Geläuf noch einmal unser ganzes Können aufdecken."

Die beiden Fahrer Pedro Lamy und Robert Lechner kennen den Nürburgring seit Jahren. Beide haben dort ihre ersten Lorbeeren verdient. Lamy gewann 1992 im WTS-Team von Schumi-Manager Willy Weber die Deutsche Formel 3-Meisterschaft, Lechner kam 1996 mit der Formel Ford erstmals an den Ring. Den Reiz des Besonderen entdeckten die beiden aber erst dank Zakspeed und Peter Zakowski: Mit dem Chef selbst am Steuer gewann Lamy zweimal in Folge und Lechner in dieser Saison erstmals das prestigeträchtige 24 Stunden-Rennen auf der Nordschleife - jeweils am Steuer einer Chrysler Viper GTS-R, die Zakspeed selbst einsetzt.

Lamy kam mit der Vorbildung der 24 Stunden von Le Mans zum Eifel-Marathon. "Ich hätte nicht erwartet, dass diese Veranstaltung gigantischer ist als Le Mans", räumt der 30-jährige Portugiese ein. "Das 24 Stunden-Rennen hat mir erst gezeigt, welchen Stellenwert der Rennsport in Deutschland hat. Die beiden Erfolge auf der Nordschleife, dieser gigantischen Rennstrecke mit ihrer großen Geschichte, haben mir sehr viel bedeutet." Für Lechner war der diesjährige Sieg beim 24 Stunden-Rennen gar "der größte Erfolg in meiner Karriere - und ganz sicher das aufregendste Wochenende, das ich bislang im Motorsport erleben durfte. Das ist mir erst so richtig aufgefallen, als ich auf der Rückfahrt am Montag nach dem Rennen noch einmal alles Revue passieren lassen konnte. Schon beim V8STAR-Rennen am Fronleichnamstag war die Stimmung rund um den Ring gigantisch - aber das 24 Stunden-Rennen schlägt alles, was ich bislang erlebt habe. Seit diesem Wochenende betrachte ich den Nürburgring mit ganz anderen Augen".

Allesamt gute Voraussetzungen für den 9. Lauf zur V8STAR Meisterschaft, der am Samstag auf der Sprint Strecke des Nürburgrings stattfindet. Dass der Nürburgring den Zakspeed Piloten liegt, zeigten die Leistungen bei den vorangegangenen Läufen auf selber Strecke. Beim dritten Saisonlauf sprang ein Doppelsieg heraus und beim sechsten Lauf ein feiner zweiter Platz von Lamy.

- ▶ [Zakspeed Nürburgring Rennfahrschule](#)
- ▶ [Erlebniswelt Nürburgring](#)

Ihr Ansprechpartner:

Zakspeed Racing GmbH & Co KG  
Abteilung PR  
Brohltalstraße  
56651 Niederzissen

Email: [info@zakspeed.de](mailto:info@zakspeed.de)

◀ [zurück](#) ▶ [Leserbrief](#)

 [per Email versenden](#)  [Seite drucken](#)  [Zum Seitenanfang](#)

© by Zakspeed Racing GmbH & Co KG  
Impressum